

## **WS 1: Psychodrama, Soziometrie und Rollenspiel in der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Praxis**

**„Psychotherapie bedeutet Revolution!“ (4 x 1,5 h)**

*Dr. med. univ. Ulrike Altendorfer-Kling, Salzburg*



Psychodrama ist eine ressourcenorientierte Psychotherapiemethode, mit deren Hilfe die spontane Ausdruckfähigkeit, Kreativität und Begegnungsfähigkeit des Menschen gefördert werden, um so Wege zur Gesundheit gemeinsam zu erarbeiten. Jacob Levi Moreno meinte: „Am Anfang war die Begegnung“ und entwarf die Methode zur Gruppen- und Einzeltherapie in den 1920er Jahren. Er sprach auch vom „wahren zweiten Mal“ des Erlebens im Psychodrama. Der Kurs bietet die Möglichkeit, die Interventionstechniken des Psychodramas kennenzulernen und bereits vorhandene Erfahrungen zu vertiefen. Ein psychodramatisches Verständnis von psychiatrischen und psychosomatischen Krankheitsbildern und Symptomen im Kindes- und Jugendalter wird vertieft. Gemeinsam entwickeln wir im psychodramatischen Spiel der Surplus Reality und im Reflektieren Ansätze für Lösungswege bei mitgebrachten Fällen. Die TeilnehmerInnen sind herzlich eingeladen, eigene Fälle und Fragestellungen einzubringen und vorgestellte Inhalte selbst auszuprobieren.